



29. April – 1. Mai 2022

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

## **Einladung**

**77. Jahrestag der Befreiung  
des Frauenkonzentrationslagers  
Ravensbrück**

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

zu den Veranstaltungen zum 77. Jahrestag der Befreiung des Frauen-Konzentrationslagers Ravensbrück laden wir Sie und Euch herzlich ein. Mehr denn je möchten wir gemeinsam an die Folgen von Krieg und Gewalt erinnern. In der Gedenkstätte Ravensbrück finden in diesem Jahr neben der zentralen Gedenkfeier eine Ausstellungseröffnung, mehrere Einweihungen von Gedenkzeichen und weitere Veranstaltungen vor allem im Freien statt.

### **Ambra Laurenzi**

Präsidentin des Internationalen  
Ravensbrück Komitees

### **Dr. Andrea Genest**

Leiterin der Gedenkstätte  
Ravensbrück

Die Zeichnungen auf der Vorderseite stammen von der Ravensbrück-Überlebenden Olena W. Wojtowycz. Sie wurde am 8. Mai 1921 in Michailevychi in der Ukraine geboren. Während der Lagerhaft fertigte sie Illustrationen an, mit denen sie nach ihrer Befreiung Spenden für weitere Überlebende sammelte. Olena W. Wojtowycz starb am 31. März 2013 in den USA.

Abbildung: Zeichnungen der ukrainischen Künstlerin  
Olena W. Wojtowycz, Ende 1940er und 1988, MGR/SBG

## Zentrale Gedenkveranstaltung

**Sonntag, 1. Mai 2022**

**10 – 12 Uhr**

### **Begrüßung**

Dr. Andrea Genest, Leiterin der Gedenkstätte Ravensbrück  
Ambra Laurenzi, Präsidentin des Internationalen Ravensbrück Komitees

### **Ansprechen**

Robert Philipp, Bürgermeister der Stadt Fürstenberg/Havel  
Lili Leignel, Überlebende des Konzentrationslagers Ravensbrück,  
Frankreich

Dr. Manja Schüle, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und  
Kultur des Landes Brandenburg

Géraldine Schwarz, Autorin

Weronika Kann, Warschau, Texte und Ravensbrücker Vaterunser  
Kantorin Mimi Sheffer, Berlin, Kaddisch

Kranzniederlegung am Mahnmal „Die Tragende“

Musikalische Begleitung: Petra Kießling, Berlin

Ort: Vorplatz der ehemaligen Kommandantur

## Weitere Veranstaltungen

**Freitag, 29. April 2022**

**17 – 19 Uhr**

Internationales Forum der 2. und 3. Generation  
Austausch für Angehörige ehemaliger Häftlinge  
Moderation: Dr. Matthias Heyl, Dr. Andrea Genest  
Sprachen: Englisch, Französisch, Polnisch und Deutsch mit  
Simultanübersetzung

Ort: Online

Anmeldung unter [paedagogik@ravensbrueck.de](mailto:paedagogik@ravensbrueck.de) ist erforderlich.

**Samstag, 30. April 2022**

**14 – 15 Uhr**

Eröffnung der Ausstellung: „Widerstand – Verfolgung – Deportation.  
Frauen aus Frankreich im KZ Ravensbrück 1942–1945“  
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der beigelegten Ein-  
ladungskarte.

## 16 Uhr

Gedenkfeier am Gedenkort KZ Uckermark  
Treffpunkt für Mitfahrmöglichkeiten: Gedenkstätte Ravensbrück,  
Haus der Lagergemeinschaft, ab 15 Uhr  
Aktuelle Informationen: [www.gedenkort-kz-uckermark.de](http://www.gedenkort-kz-uckermark.de)  
Veranstalter:innen: Initiative für einen Gedenkort ehemaliges  
KZ Uckermark e.V./Netzwerk

## Sonntag, 1. Mai 2022

### 9 – 10 Uhr

Gedenken am sowjetischen Ehrenmal  
Ort: Sowjetisches Ehrenmal, Bahnhofstraße  
Veranstalter:innen: Lagergemeinschaft Ravensbrück/Freundeskreis e.V.

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück  
Straße der Nationen  
16798 Fürstenberg

Tel. +49 33093 608-13  
E-Mail: [info@ravensbrueck.de](mailto:info@ravensbrueck.de)



## 12.30 – 13 Uhr

Enthüllung Gedenkzeichen für Margaretha Crombeen  
Veranstalter:innen: Veteranenverband der Gemeinde Wichelen (Belgien)

## 13 – 14 Uhr

Offizielles Gedenken an die lesbischen Frauen und Mädchen  
Veranstalter:innen: Initiative Autonome Feministische Frauen und  
Lesben aus Deutschland und Österreich  
Begleitende Ausstellung: „Wege zum Gedenken und Erinnern an  
lesbische Frauen im Frauen-KZ in Ravensbrück“ in der ehemaligen  
Textilfabrik

## 14 – 15 Uhr

Einweihung des Gedenkzeichens für die Frauen, die Sex- Zwangs-  
arbeit leisteten  
Veranstalter:innen: Projektgruppe Ravensbrück (Bielefeld)

## 15 – 16 Uhr

Interreligiöses und interkonfessionelles Gedenken – Stationenweg  
Veranstalter:innen: Arbeitskreis „Zukunftswerkstatt interreligiöses  
Gedenken“  
Treffpunkt: 14.45 Uhr am Besucherzentrum